

## Zur Geschichte der deutschen (Bundes-)Länder

### 1. Stammesstaaten (ethnisch)

911 Konrad I. – das Ostfranken-Reich als **Föderation** von Stammesherzögen (Thüringer, Friesen, Alemannen, Bayern, Sachsen)

Westfranken: Frankreich: „nation une et indivisible“: **Einheit**

### 2. Territorien (räumlich)

um 1200 Ende der Stammesherzogtümer und Festigung der Landesherrschaft

12. Jhd. Konsolidierung der Territorialstaaten (während des Interregnums)

1356 Goldene Bulle: Königswahlbefugnis / Unteilbarkeit der Territorien

### 3. Souveräne Staaten (politisch; *cuius regio, eius religio*)

1648 Westfälischer Friede: faktische Souveränität der dt. Einzelstaaten

17. Jhd. Absolutismus; vgl. besonders Brandenburg-Preußen

um 1800 Hl. Röm. Reich dt. Nation ca. 1800 (!) politische Einheiten

### 4. Reichsländer

1871 Deutsches Reich – föderalistische, aber undemokratische Struktur

### 5. Bundesländer

1918/19 Weimarer Republik: alle dt. Länder demokratische Republiken

[1933 – 1945 totalitäres NS-Regime: Länder 1934 abgeschafft]

1949 Gründung der Bundesrepublik / Gründung der DDR (hier 1952 Aufhebung der Länder)

1952 Gründung von Baden-Württemberg

1957 Eingliederung des Saarlandes in die Bundesrepublik

1990 Gründung der ‚neuen Bundesländer‘ im Osten